



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft ERGO Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der ERGO Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der ERGO Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,6 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 3,9% und liegt damit um 2,5 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,4%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	40.190.294	HGB-Eigenkapital	738.362
Fondsgebundene LV	1.324.531	verfügbare RfB	1.491.660
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	35.857.870
HGB-Bilanzsumme	42.919.584	Bestandsabbaurate	9,0%
HGB-Deckungsrückstellung	37.179.170	Passivduration	11
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	738.362	skalierte aktivische Bewertungsreserven	8.987.410
Risiko- und Übriges Ergebnis	-44.040	Marktwert Kapitalanlagen	49.177.704
Schlussüberschussanteil-Fonds	728.650	Marktwert-Bilanzsumme	51.906.994
Zahlungen Versicherungsfälle	3.354.507	zukünftige pass. vt. Überschüsse	-473.408
Zinszusatzreserve	1.321.300	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-6.503.151
aktivische Bewertungsreserven	8.987.410	passivische Bewertungsreserven	-6.976.559
freie RSt für Beitragsrückerstattung	763.010	zukünftige Überschüsse	2.010.851
mittlerer Tarifrechnungszins	3,7%	zukünftige Aktionärsgewinne	363.266
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	90.816
		ökonomisches Eigenkapital	1.330.485
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	1,9%
		ökonomische Eigenkapitalquote	3,9%